



PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR FREITAG 10. APRIL 2015

FRÜHJAHRSSITUATION

Situation in der Früh



Entwicklung im Tagesverlauf



TYPISCHE SITUATION

Nassschnee

LAWINENGEFAHR

In Südtirols Bergen herrscht MÄSSIGE Lawinengefahr der STUFE 2. Die Hauptgefahr geht speziell nordseitig weiterhin von Tribschneepaketen aus. Diese sind stellenweise mächtig und bergen weniger verfestigte Schichten. Die zunehmende Sonneneinstrahlung und der Anstieg der Temperatur im Laufe des Tages führen zu einem Festigkeitsverlust der Schneedecke und damit zum Anstieg der Gefahr von Nassschneelawinen. Spontane Lawinen mittlerer Dimension sind als Folge in allen Expositionen möglich.

Zuverlässigkeit der Prognose: 90 %

ALLGEMEINE SITUATION

Die tagsüber milden Temperaturen und die hohe Ausstrahlung der Schneedecke in der Nacht führen zu einer zunehmenden Verfestigung der Schneedecke. Die entstandene Schmelzkruste ist am morgen an Südhängen meist hartgefroren. In nordseitigen sowie schattigen Hängen verlaufen die Setzungsprozesse langsamer und, speziell in hohen Lagen sind Tribschneeansammlungen noch störungsanfällig.

BERGWETTER

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>